

Informationsblatt zu der Mehrsparten-Hauseinführung zu den Technischen Anschlussbedingungen (TAB) für den Anschluss an das Kalte Nahwärmenetz Schermbeck Spechort

Allgemeines

Dieses Informationsblatt soll den Bauherren Aufschluss dazu geben, wie die Mehrsparten-Hauseinführung (MSH) in Bezug auf den Anschluss an das Kalte Nahwärmenetz in Schermbeck Spechort auszuführen ist.

Die Dimensionierung bzw. Ausführung der weiteren Sparten (Strom, Wasser und Telekommunikation) ist bei den entsprechenden Versorgungsunternehmen anzufragen.

Definition Mehrsparten-Hauseinführung

Die MSH bietet ein Leerrohrsystem, das eine professionelle und kostensparende Einführung aller erforderlichen Versorgungsleitungen (Nahwärme [Vor- und Rücklauf], Strom, Wasser und Telekommunikation) über eine zentrale Öffnung in den Hausanschlussraum ermöglicht. Es empfiehlt sich, dieses System bereits in der Planungsphase des Bauprojekts zu berücksichtigen und im Hausanschlussraum an entsprechender Stelle vorzusehen. Der Einbau kann sowohl in Gebäuden mit als auch ohne Keller erfolgen.

Mehrsparten-Hauseinführung durch die Bodenplatte

In Gebäuden ohne Keller ist es wichtig, dass der Einbau des Leerrohrsystems (MSH) unbedingt vor der Herstellung der Bodenplatte erfolgt. Die Mehrsparten-Hauseinführung muss gemäß der Montageanleitung lage- und höhengenaue in die Bodenplatte integriert werden, was durch den Baubetrieb umgesetzt wird.

Mehrsparten-Hauseinführung durch die Kellerwand

In Gebäuden mit Keller muss der Bauherr entweder bei der Herstellung der Kellerwand ein Futterrohr einbauen lassen oder nachträglich eine Kernbohrung mit einem Durchmesser von 300 mm (DN 300) vornehmen lassen.

Empfehlung zur Auswahl der Mehrsparten-Hauseinführung

Für **nicht unterkellerte Gebäude von Einfamilienhäusern bzw. Doppelhaushälften** kann entweder auf die MSH der Hersteller KRASO GmbH & Co. KG oder DOYMA GmbH & Co zurückgegriffen werden. Der Anschluss an das Kalte Nahwärmenetz erfolgt über Leitungen der Dimension DA 40 (40 mm) aus PE-100. Nachfolgend sind die möglichen Varianten der zuvor genannten Hersteller aufgelistet:

- KRASO Bauherren-Komfortpaket - Boden - 5-fach
- DOYMA Quadro-Secura® Nova R4 + Quadro-Secura® Nova R1



www.kraso.de



www.doyma.de

Für **unterkellerte Gebäude von Einfamilienhäusern und Doppelhaushälften** kann entweder auf die MSH der Hersteller KRASO GmbH & Co. KG oder DOYMA GmbH & Co zurückgegriffen werden. Der Anschluss an das Kalte Nahwärmenetz erfolgt über Leitungen der Dimension DA 40 (40 mm) aus PE-100. Nachfolgend sind die möglichen Varianten der zuvor genannten Hersteller aufgelistet:

- KRASO Bauherren-Komfortpaket - Wand – NFE
- DOYMA Quadro-Secura® Nova 1-FW

Für die MSH von Mehrfamilienhäusern (MFH) kann ebenfalls, ausgehend von unterkellerten Gebäuden, seitens der Anschlüsse der Kalten Nahwärme auf die zuvor genannten Varianten zurückgegriffen werden. Der Anschluss an das Kalte Nahwärmenetz der MFH erfolgt über die Dimension DA 90 (90 mm) aus PE-100.



www.kraso.de



www.doyma.de

Die entsprechenden Varianten für die MSH mit als auch ohne Keller können u. a. im in Schermbeck ansässigen Baufachhandel BAUEN+LEBEN erworben werden.